

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER		
0 4. SEP. 2007 / Nr.		
IV	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
V	2 ☒ v.v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de
www.klemens-gsell.de
www.csu-nuernberg-2008.de

mm / 03.09.07
Regitz

Sprachförderung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die CSU bittet um einen Bericht über das diesjährige Sommercamp „Sprachförderung für Schüler“. Ein Teil fand unter dem Titel „Spurensuche in Nürnberg“ 14 Tage lang an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät (EWf) während der Schulzeit in einem besonderen schulbegleitenden Projekt mit der Sperberschule statt, ein anderer war wie bereits zwei Jahre vorher Bestandteil des Ferienprogramms der Stadt Nürnberg unter dem Titel „SPRACHRAL-LYE“. Hier bot sich nicht nur den Kindern die Möglichkeit, die Deutschkenntnisse zu verbessern, die Eltern wussten auch, dass ihre Kinder verlässlich versorgt waren (täglich von 8.00 bis 15.00 Uhr).

Der Bericht soll eine Evaluation der EWf beinhalten und Stellungnahmen von Schule, Schülern und Eltern. Darüber hinaus ist anzudenken, inwieweit solche Projekte auf zusätzliche Grundschulen und auch weiterführende Schulen ausgedehnt werden könnten. Die Verwaltung berichtet, in welcher finanziellen Höhe sie das ehrenamtliche Engagement unterstützt und berichtet rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen, wie hoch die Mittel für zusätzliche Schulen bzw. Projekte veranschlagt werden müssten.

Begründung:

Die Bürgerstiftung mit wissenschaftlicher Begleitung durch die EWf, Universität Erlangen-Nürnberg, bot Grundschulern zum dritten Mal ein besonderes Sprachförderprogramm an, das sich offensichtlich großer Beliebtheit erfreut. Ziel ist, zusätzlich zum Unterricht und zum Elternhaus besondere Stütz- und Förderkurse für Kinder aus Zuwandererfamilien anzubieten, um den Schulerfolg zu unterstützen, die Persönlichkeit zu stärken und die kulturelle Integration in ihrer Heimatstadt zu intensivieren. Die CSU Stadtratsfraktion sieht ihre vielfältigen und langjährigen Anstrengungen zur Unterstützung der Kinder und deren Familien in diesem bemerkenswerten Vorhaben unterstützt.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender